



Zuvörderst war es an der Zeit, den vier Rittern, die am Vortag ihren Ritterschlag erhielten, ihre Urkund' zu übergeben, die diese mit Freude entgegennahmen.

Am Vormittag hatte der einmal im Jahr tagende Generalkonvent stattgefunden und Hochmeister Wulf Scheller zue Urstain verkündete nun den einstimmigen Beschluss, die Haselburger Ritterschaft zue Botzen in das Bündnis Abendländischer Ritterschaften aufzunehmen. Cancelarius Chunrat der Gärr verlas die Urkunde und mit lautem und trifachem „Wacker“ wurden die Haselburger Ritterschaft im Bündnis willkommen geheißen. Großmeister Siegfried von Vels führte in seinen Dankesworten aus, dass sie dem Bündnis ein treues Mitglied sein wollen.

Herzlich begrüßte alsdann der Großmeister Siegfried von Vels die „Ritter von Andrian“, die ihre schweren Rüstungen auf die Burg geschleppt hatten. In ritterlicher Manier entboten sie ihren Gruß und zeigten alsdann einen prächtigen Kampf. Die Schwerter klirrten und die Hiebe prallten auf die Rüstungen. Natürlich gab es beim Kampf Sieger und Verlierer, beide aber wurden für ihre Vorstellung mit viel Beifall bedacht. ⇨